



IHR WEG ZU UNS

Die Ausbildung in den Gesundheitsberufen ist schulgeldfrei gemäß den Richtlinien des Landes Nordrhein- Westfalen.

Eine aussagekräftige Bewerbung einfach an die Kontaktadresse auf dieser Seite senden oder über den QR-Code online bewerben.

Wir melden uns dann mit einem Termin für ein Bewerbungsgespräch.

Unterrichtszeiten:

montags bis donnerstags von 07:30 Uhr bis 15:45 Uhr
und freitags von 07:30 Uhr bis 11:45 Uhr

Es gibt eine Schulkantine und verschiedene Freizeitangebote zur Pausengestaltung.

Zur Bewerbung:



**Gesundheitsschule Hamm
in der Berufsförderungswerk Hamm GmbH**

Caldenhofer Weg 225

59063 Hamm

Telefon: 02381 587-829

aufnahme@bfw-hamm.de

www.gesundheitsschule-hamm.de



**FACHSCHULE
FÜR PODOLOGIE
GESUNDHEITSSCHULE HAMM**

Die Füße

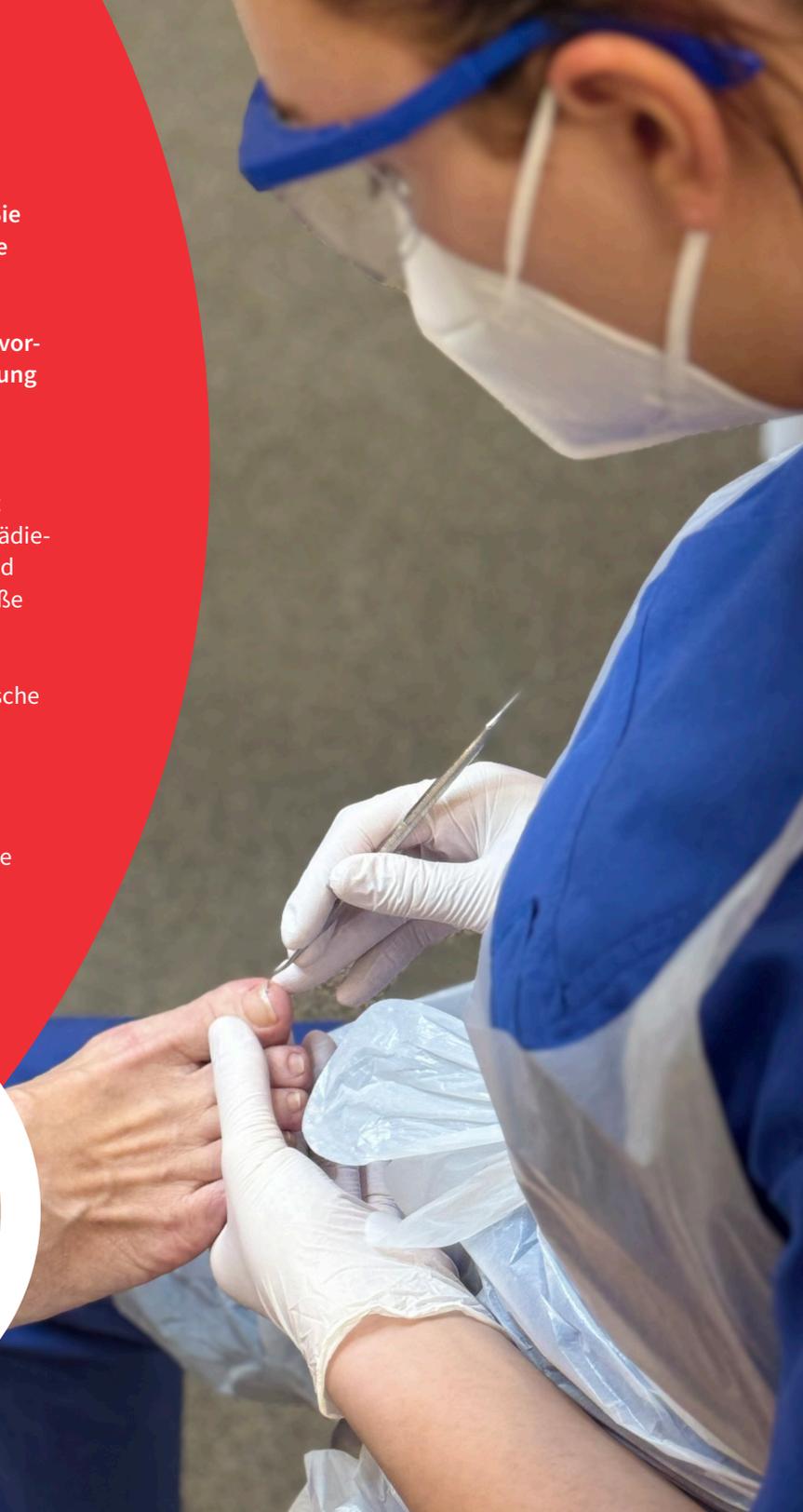
...besitzen mehr Sinneszellen als das Gesicht und ein Viertel aller Knochen unseres Körpers. Ohne Sie können wir nicht laufen, tanzen oder springen, sie beeinflussen den gesamten Bewegungsapparat. Doch auch Füße brauchen Zuwendung. Vor allem bei Erkrankungen wie Diabetes ist eine vorbeugende, therapeutische Vorsorge und Behandlung unverzichtbar.

Podologen*innen sind Therapeuten für Fußgesundheit und kümmern sich fachlich versiert zusammen mit Diabetologen, Orthopäden, Orthopädie-schuhmachern und Dermatologen fachübergreifend darum, die Funktionsweise und Gesundheit der Füße zu erhalten.

Podologen*innen als Heilmittelerbringer bieten kompetente Beratung, Versorgung und therapeutische Behandlung.

Perspektiven

Sehr gute Arbeitsmarktchancen für qualifizierte Podologen*innen bieten sich u. a. als selbstständige Dienstleister, als freie Mitarbeiter in Gemeinschaftspraxen oder als Angestellte in Praxen, Krankenhäusern oder speziellen Fußambulanzen.



VORAUSSETZUNGEN

- gesundheitliche und persönliche Eignung
- Fachoberschulreife oder höhere Qualifikation
- oder Hauptschulabschluss und eine zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung

Ablauf

Diese schulische Ausbildung dauert 24 Monate in Vollzeit inklusive mehrwöchiger Praktika in podologischen Praxen und in Kliniken.

Inhalte

- Durchführung von Behandlungsmaßnahmen am Fuß auf ärztliche Anordnung, insbesondere am diabetischen Fußsyndrom.
- Erkennen von pathologischen Veränderungen, die eine medizinische Behandlung erfordern.
- Behandlung von Hühneraugen, Warzen, Haut- und Nagelpilzen und diabetischem Fußsyndrom.
- Durchführung von Nagelkorrekturbehandlungen und Anfertigung von Orthosen (langlebige Druckentlastungen) und Nagelprothesen.
- Durchführung von Verwaltungsaufgaben wie Buchführung, Abrechnung mit Krankenkassen und Patienten sowie die Bewerbung des eigenen Leistungsangebotes bei Selbstständigkeit.